

# CE Datenblatt

## Rhepanol® hg



<b>Produktbezeichnung:</b>	<b>Rhepanol® hg</b>
<b>Allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnisse:</b>	<b>P-K 021/03.11; P-K 022/03.11</b>
<b>Hersteller/Lieferant:</b>	FDT FlachdachTechnologie GmbH & Co. KG Eisenbahnstraße 6-8 68199 Mannheim
<b>Herstellerwerk(e):</b>	Werk Mannheim
<b>Art der Anwendung:</b>	Als Abdichtung von begrünten, bekieseten oder genutzten Dächern. <b>Die Abdichtungsbahnen werden ebenso als Feuchtigkeitssperre (Typ A) und als Grundwassersperre (Typ T) eingesetzt.</b> Bei der Verarbeitung ist die Verlegeanleitung des Herstellers einzuhalten.
<b>FPC-Zertifikat-Nr.:</b>	1343-CPD-K06-0660.10 1343-CPD-K06-0660.11 1343-CPD-K06-0660.12 1343-CPD-K06-0660.18
<b>FPC-Zertifizierungserteilung:</b>	06
<b>Europäische Norm(en):</b>	EN 13956/EN 13967
<b>Produktbeschreibung:</b>	Bitumenverträgliche Kunststoffbahn aus PIB mit Glasvlieseinlage. Die effektive Dicke beträgt 1,5/1,8 mm.
<b>Standard-Bahnenabmessungen:</b>	15 m x 2,05 m x 1,5 mm (1,8 mm)

## Rhepanol® hg 1,5 mm (1,8 mm)

Eigenschaften	Prüfnorm	Ergebnisse
Äußere Brandeinwirkung	DIN CEN/TS 1187	keine Anforderung
Reaktion bei Brandeinwirkung	DIN EN ISO 11925-2 DIN EN 13501-1	Klasse E
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl $\mu$	DIN EN 1931 (Verf. B)	$\geq 160.000$
Zugfestigkeit	DIN EN 12311-2 (Verf. B)	$\geq 4 \text{ N/mm}^2$
Zugdehnung	DIN EN 12311-2 (Verf. B)	$\geq 400 \%$
Schälwiderstand der Fügenaht	DIN EN 12316-2	$\geq 150 \text{ N/50 mm}$
Scherwiderstand der Fügenaht	DIN EN 12317-2	$\geq 200 \text{ N/50 mm}$ (Abriss außerhalb der Fügenaht)
Widerstand gegen stoßartige Belastungen Starre Unterlage Flexible Unterlage	DIN EN 12691	$\geq 700 \text{ mm}$ $\geq 700 \text{ mm}$
Widerstand gegen statische Belastung	DIN EN 12730 (Verf. A/B)	$\geq 20 \text{ kg}$
Hagelschlag Starre Unterlage Flexible Unterlage	DIN EN 13583	$\geq 20 \text{ m/s}$ $\geq 30 \text{ m/s}$
Weiterreißwiderstand	DIN EN 12310-2	$\geq 150 \text{ N}$
Widerstand gegen Durchwurzelung	FLL DIN EN 13948	wurzel- und rhizomfest
Maßhaltigkeit nach Wärmelagerung	DIN EN 1107-2	$\leq 0,5 \%$
Falzen bei tiefen Temperaturen	DIN EN 495-5	$\leq -40 \text{ }^\circ\text{C}$ (durch externe Prüfanstalt Falzen in der Kälte bis $-60 \text{ }^\circ\text{C}$ nachgewiesen)
Verhalten bei Einwirken von Bitumen	DIN EN 1548	bestanden
Beständigkeit gegenüber Chemikalien	DIN EN 1847 (Liste Anhang C)	erfüllt
UV-Bestrahlung	DIN EN 1297	Klasse 0 (5.000 h)
Wasserdichtheit	DIN EN 1928 (Verf. B)	$\geq 400 \text{ kPa}$

**FDT – Rechtliche Hinweise**

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass sämtliche vorstehenden Angaben, speziell die Verarbeitungs- und Verwendungsvorschläge für die dargestellten Produkte und das Systemzubehör, auf der Grundlage unserer Kenntnis und Erfahrung unter Normalbedingungen entstanden sind. Ebenso wird eine sachgerechte Lagerung und Anwendung der Produkte vorausgesetzt. Wegen unterschiedlichen Materialien, Untergründen und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder einer Haftung, ungeachtet irgendeines Rechtsverhältnisses, weder aus diesen Hinweisen noch aus einer mündlichen Stellungnahme abgeleitet werden. Für den etwaigen Vorwurf, FDT habe mit Vorsatz oder grob fahrlässig gehandelt, muss der Anwender den Nachweis erbringen, dass er schriftlich alle Informationen und Details, die für eine sachgemäße und sachdienliche Beurteilung durch FDT notwendig sind, rechtzeitig, vollständig und tatsächlich FDT bereitgestellt hat. Der Anwender selbst ist dafür verantwortlich, die Produkte auf ihre Eignung für die Einsatzbestimmung zu überprüfen. FDT behält sich Änderungen an den Produktspezifikationen vor. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Des Weiteren gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbestimmungen. Ferner verbindlich ist die jeweils neueste erschienene oder erhältliche Version eines Produktdatenblattes, das direkt bei FDT angefordert werden kann. Alle Hinweise, technischen und zeichnerischen Angaben entsprechen dem derzeitigen technischen Stand sowie unseren Erfahrungen.

Technische Änderungen vorbehalten. Stand: Mai 2014. © 2014 FDT FlachdachTechnologie GmbH & Co. KG, Mannheim

## Produktinformation

### Rhepanol hg – Abdichtung im lose verlegten Schichtenaufbau unter Auflast mit Begrünung

Rhepanol hg ist eine Dachbahn aus Polyisobutylen (PIB) DIN EN 13956 und Abdichtungsbahn aus Polyisobutylen (PIB) DIN EN 13967. Einzig erfolgt bei Rhepanol hg die Verstärkung nicht durch ein unterseitiges Vlies, sondern durch eine mittige Glaslieseinlage. Rhepanol hg wurde zudem optimiert hinsichtlich der Verarbeitung mit Heißluft. Als Füge-technik für die Nähte dient ausschließlich die Heißluftverschweißung. Dachbahnen Rhepanol hg können aufgrund der hervorragenden Materialeigenschaften einlagig verlegt werden.

### Werkstoffeigenschaften

- Langzeit bewährter Werkstoff Polyisobutylen (PIB). Dachbahn gem. allgem. bauaufsichtlichem Prüfzeugnis ABP-Nr.: P-K 010/01.05 MPA Darmstadt
- Wurzel- und rhizomfest nach dem FLL-Verfahren
- Bitumenverträglich
- Hochfest gegen Perforationen
- Zertifiziert im Rahmen einer Produktökobilanz nach DIN EN ISO 14040 ff.
- Frei von Weichmachern und halogenen Brandschutzmitteln
- Brandverhalten: Baustoffklasse B 2, DIN 4102 bzw. Klasse E nach DIN EN 13501-1
- Dauerhaft UV-beständig
- Hagelschlagfest gemäß DIN EN 13583
- Dämmstoffneutral
- Kälteflexibel bis –60 °C
- Heißluftverschweißbar
- Dimensionsstabil durch Glasliesverstärkung
- Verarbeitung ohne offene Flamme
- Kompatibel zu Rhepanol fk
- Nachweis einer Umwelt-Produktdeklaration in Form einer EPD nach DIN ISO 14025 und DIN EN 15804

### Qualitätssicherung

Rhepanol hg unterliegt einer ständigen Qualitätskontrolle durch Eigen- und Fremdüberwachung. Das interne Qualitätssicherungssystem des gesamten Unternehmens ist nach DIN EN ISO 9001, der weltweit strengsten Qualitätsnorm, zertifiziert und wird regelmäßig durch die TÜV SÜD Management Service GmbH überprüft.

### Einsatzgebiet

Rhepanol hg wird als Abdichtung im lose verlegten Schichtenaufbau unter begrüntem, bekiesten oder genutzten Flächen eingesetzt.

### Ökologie und Umwelt

Rhepanol hg wurde einer Ökobilanzierung nach ISO EN 14040 ff durch das unabhängige Institut C.A.U. GmbH (Gesellschaft für Consulting und Analytik im Umweltbereich) unterzogen. Der Kurzbericht zur Ökobilanz kann bei FDT angefordert werden, ebenso die Umwelt-Produktklärung EPD. Rhepanol hg ist kein gefährlicher Stoff im Sinne der EU-Gefahrstoffverordnung.